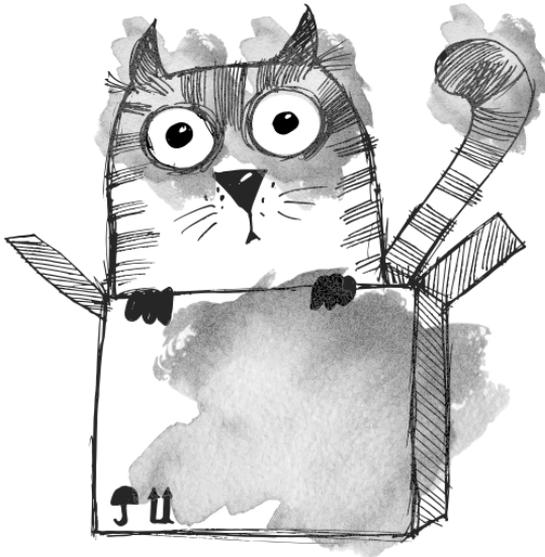


Simon Holland

Ist deine Katze ein Genie?

Der **ultimate**
Intelligenztest für Katzen



riva

© des Titels »Ist deine Katze ein Genie?« von Simon Holland (ISBN Print: 978-3-7423-0036-2)
2016 by riva Verlag, Münchner Verlagsgruppe GmbH, München
Nähere Informationen unter: <http://www.riva-verlag.de>

Kapitel I

PHYSISCHE TESTS

Hauskatzen sind domestizierte Tiere, doch sie haben sich schlauerweise ein Stückchen Wildheit bewahrt – gerade genug, um dich auf Trab zu halten. Wenn eine Katze in deinem Haushalt lebt, tut sie das nur ihrer eigenen Bequemlichkeit zuliebe. Katzen haben sich an die häusliche Umgebung angepasst, doch sie können sich – ganz nach ihren unmittelbaren, ständig wechselnden Bedürfnissen – jederzeit anders entscheiden. Eine genauere Untersuchung ihres körperlichen Verhaltens kann alle möglichen Nuancen der Fähigkeiten zum Vorschein bringen, nicht nur ihre Umgebung, sondern auch ihre Besitzer – also dich – zu manipulieren.

Mithilfe der folgenden physischen Tests kannst du herausfinden, in welchem Maße deine Katze an deine häusliche Umgebung angepasst ist. Nimm die Punkteverteilung sorgfältig vor. Wiederhole, falls notwendig, die Tests so lange, bis du einen Durchschnittswert erhältst, der mit dem Grundverhalten deiner Katze tatsächlich übereinstimmt.

Prüfe die Echtheit deiner Katze

Ist deine Katze wirklich eine Katze? Oder ist sie ein Gaukler im Pelzgewand, ein Imitator der schnurrenden Spezies? Entgegen der Meinung aller Experten gibt es nur einen Weg, das herauszufinden.



Lege vor den Augen deiner Katze einen kleinen Gegenstand (zum Beispiel eine Münze oder einen Bleistift) an den Rand eines Tisches oder einer anderen erhöhten Oberfläche, auf der sich ansonsten keine oder nur wenige Gegenstände befinden. Miss mit einer Stoppuhr, wie lange es dauert, bis deine Katze den kleinen Gegenstand mit ihrer Pfote über die Tischkante befördert.

Ist deine Katze echt, wird sie den Gegenstand, irgendwann nachdem sie ihn wahrgenommen hat, auf den Boden schubsen. Entscheidend ist ihre Reaktionszeit: je kürzer, umso mehr ist sie durch und durch Katze.

- keine Reaktion **0 PUNKTE**
- 5 Minuten **1 PUNKT**
- 1 Minute **2 PUNKTE**
- 30 Sekunden **3 PUNKTE**
- 10 Sekunden **4 PUNKTE**
- weniger als 5 Sekunden **5 PUNKTE**



2

Verhalten in beengten Räumen: eine metaphysische Herausforderung

Die Arme des Pazifischen Riesenkraken haben eine Spannweite von etwa vier Metern. Dennoch kann der Krake durch ein Loch der Größe eines Tennisballs schlüpfen. Katzen können sich durch sehr schmale Spalten drücken (manchmal reichen nur 7,5 Zentimeter Breite). Nun ist es Zeit für eine genaue Analyse der Herangehensweise von Katzen an das metaphysische Problem eines beengten Raums.



Wenn du vor deiner Katze eine Reihe von Schachteln, Kartons und anderen Behältnissen aufstellst ...

wirft sie einen Blick darauf und zieht sich auf die Couch zurück. **1 PUNKT**

untersucht sie alle Behältnisse auf Anzeichen von Futter, bevor sie hineinklettert. **2 PUNKTE**

schlüpft sie in den am besten gepolsterten Karton. **3 PUNKTE**

wählt sie die kleinste Schachtel aus und dreht und wendet sich so lange, bis sie es geschafft hat, ihren gesamten Körper darin unterzubringen. **4 PUNKTE**

probiert sie alle Behältnisse der Reihe nach aus, bis sie das mit dem optimalen Verhältnis von Größe und Katzenkomfort gefunden hat. **5 PUNKTE**

schnappt sie sich einen Satz Laser-Entfernungsmesser und nimmt eine strukturelle Analyse der einzelnen Behältnisse vor. **5 PUNKTE**

3

Interpretation der Körperhaltung

Um die Stimmungslagen deiner Katze zu verstehen und ihre Intelligenz zu bewerten, musst du ihre verschiedenen körperlichen Ausdrucksformen interpretieren können. Die hier aufgeführten Körperhaltungen sind Botschaften, die Katzen an andere Lebewesen in ihrer Umgebung senden.

MEHRFACHWERTUNG

Sei ehrlich – kreuze nur die Körperhaltungen an, die du täglich an deiner Katze beobachten kannst, und rechne ausschließlich die dafür vergebenen Punkte zusammen. Bewerte keine Haltungen, die nicht täglich beziehungsweise regelmäßig auftreten.

TEEKANNE: Pfoten unter dem Körper versteckt, Schwanz rundum geschlungen, Gesicht nach vorn, gedrungene Form, gewölbter Rücken – alles, was der Katze noch fehlt, ist ein Henkel. Die Teekannenhaltung bedeutet, dass dir deine Katze ein Tässchen lauwarmen Tees der Enttäuschung einschenkt: Du hättest das, was du hättest tun sollen, eindeutig besser machen können und hättest durchaus mehr Aufmerksamkeit walten lassen können. **2 PUNKTE**

UMGEDREHTE TEEKANNE: Du hast nicht nur versäumt, das zu tun, worum deine Katze dich gebeten hat, sondern du hast eindeutig den Bogen überspannt. Du bekommst die Teekanne von hinten zu sehen. Wärme wird nicht ausgeschenkt. Es gibt keinen Blickkontakt. Du bist ausgeschlossen. **3 PUNKTE**

PARALLELOGRAMM: Diese Schlaf- oder Ruheposition signalisiert völlige Entspannung, Gelassenheit und das Gefühl von Sicherheit. Die vorderen Gliedmaßen liegen dabei exakt parallel zu den hinteren. **2 PUNKTE**



Teekanne



Umgedrehte Teekanne



Parallelogramm